Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Wochenblatt für die Aemter Rastatt, Ettlingen und Gernsbach. 1840-1847

## 1842

41 (8.10.1842)

Visual Library

# Wochenblatt

für die

# Aemter Rastatt, Ettlingen und Gernsbach.

Samstag Nro. 41. den 8. Oktober 1842.

## Officielle Bekanntmachungen.

### Schuldenliquidation.

[2] Alois Merz Eheleute und Klemens Wesbecher's Wittwe von Au wollen nach Nordamerika auswandern.

Zur Liquidation ihrer Schulden ist Tagfahrt auf

Donnerstag den 13. Oktober dieses Jahrs, Vormittags 8 Uhr,

angeordnet, und werden ihre Gläubiger dazu mit dem Anfügen vorgeladen, daß dem Nichterscheinenden später hier nicht mehr zur Befriedigung verholfen werden kann.

Rastatt den 9. September 1842.

Großherzogl. Oberamt.
Kuenzer.

### Gant-Edikt.

[3] Gegen Xaver Stocker, von Rothenfels, ist Gant erkannt und Tagfahrt zum Richtigstellungs- und Vorzugs-Verfahren auf

Freytag den 14. Oktober dieses Jahrs, Vormittags 8 Uhr,

auf diesseitiger Amts-Kanzley festgesetzt, wo alle diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse zu machen gedenken, solche bey Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte, welche sie geltend machen wollen, zu bezeichnen haben, und zwar mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweis-Urkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln.

Zugleich werden in der Tagfahrt ein Massepfleger und ein Gläubiger-Ausschuß ernannt, Borg- und Nachlaß-Vergleiche versucht, und sollen in Bezug auf Borg-Vergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubiger-Ausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beytretend angesehen werden. Rastatt den 19. September 1842.

Großherzogl. Oberamt.
Ruth.

### Diebstahl.

Vor ungefähr 2 Monaten wurden aus der Wäsche in einem Privathause dahier 3 Sacktücher entwendet; eines derselben hat sich jedoch unterdessen wieder vorgefunden. Die Sacktücher sind von blauer Leinwand, mit weißen Streifen am Rande bezeichnet, deren doppelte Striche den sogenannten Kranz bilden. Der Grund hat die Zeichnung von Vierecken, in welchen sich Kreise und in diesen Sternen befinden. In einem der Zipfel im innersten Quadrat befindet sich das Zeichen J. S.

Dieses wird hiermit Behufs der Fahndung zur allgemeinen Kenntniß gebracht.

Rastatt den 21. September 1842.

Großherzogl. Oberamt.
Kuenzer.

### Bekanntmachung.

Die Bürgermeister haben bis zum 15. Oktober die Straf-Tabellen nebst den Anzeigebüchern der Polizeydiener unfehlbar anher einzusenden.

Rastatt den 1. Oktober 1842.

Großherzogl. Oberamt.
v. Porbeck.

## Schuldenliquidation.

August Krämer, von Hügelsheim, hat die Erlaubniß erhalten, nach Nordamerika auszuwandern.

Es wird Tagfahrt zur Liquidation der Schulden auf

Donnerstag den 13. Oktober dieses Jahrs,
Morgens 8 Uhr,

auf diesseitiger Gerichtskanzley anberaumt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, in dieser Tagfahrt ihre Forderungen richtig zu stellen, mit dem Beysatze, daß sich die Nichterscheinenden die für sie entstehenden Nachtheile selbst zuzuschreiben hätten.

Rastatt den 1. Oktober 1842.

Großherzogl. Oberamt.
Ruth.

## Präklusiv-Bescheid.

In Sachen mehrerer Gläubiger gegen die Verlassenschaftsmasse des verstorbenen Ignaz Scherer von Oberweier, wegen Forderung, werden die Gläubiger, welche in der heutigen Liquidations-Tagfahrt ihre Forderungen nicht angemeldet haben, von der vorhandenen Gantmasse ausgeschlossen.

Rastatt den 5. Oktober 1842.

Großherzogl. Oberamt.
Ruth.

## Entmündigung.

Alois Kappler von hier wird wegen Geistesschwäche und Blödsinnes für entmündiget erklärt und ihm der hiesige Bürger und Hutmacher Michael Schroth als Pfleger beygegeben, was hiermit bekannt gemacht wird.

Ettlingen den 26. September 1842.

Großherzogl. Bezirksamt.
v. Hunoltstein.
vdt. Gißler.

## Bekanntmachung.

Gottfried Ullrici, von Grünwettersbach, wurde unterm heutigen als Kaminfeger für den hiesigen Amtsbezirk verpflichtet und in den Dienst eingewiesen, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.

Ettlingen den 3. Oktober 1842.

Großherzogl. Bezirksamt.
v. Hunoltstein.
vdt. Gißler.

## Versteigerung alter Monturstücke.

Am Donnerstag den 20. dieses Monats, Vormittags 9 Uhr, werden in der alten Kaserne dahier, Zimmer Nro. 19. im untern Stock,

120 Paar blaue Pantalons und
72 Stück weiße Aermelwesten

öffentlich versteigert, wozu man die Liebhaber andurch einladet. Rastatt den 6. Oktober 1842.

Der Kommandeur des großherzogl. 3ten Infanterie-Regiments,
von Pierron, Oberst.

## Bau-, Nutz- und Brennholz-Versteigerung.

Aus den Domainenwaldungen des Forstbezirks Rothenfels werden am **Donnerstag** den 13. und **Freytag** den 14. Oktober dieses Jahrs durch Bezirksförster v. Kageneck folgende Holz-Sortimente versteigert:

1) Im Distrikt Heiligenwald und hintern Michelbacher Waldungen:

154 Stämme tannenes Bauholz,
17 » » eichenes » »
4 » » buchenes » »
228 Stück tannene Sägklötze,
78 » » » » Gerüststangen,
300 » » » » Leiterstangen,
575 » » » » Baumpfähle,
½ Klafter buchenes Scheitholz,
1 » » gemischtes » »
26 » » tannenes » »
¼ » » buchenes Prügelholz,
42 » » gemischtes » »
3400 Stück Wellen.

2) In den Distrikten Haubenkopf, Hausenberg ꝛc.:

59 Stämme tannenes Bauholz,
116 Stück tannene Gerüststangen,
226 » » » » Leiterstangen,
447 » » » » Baumpfähle,
78 Klafter buchenes Scheitholz,
12½ » » eichenes » »
1 » » gemischtes » »
2½ » » tannenes » »
121¼ » » buchenes Prügelholz,
21¼ » » gemischtes » »
1½ » » Stockholz und
7625 Stück Laub- und Nadelholz-Wellen.

Die Zusammenkunft findet am 1ten Tage Morgens 9 Uhr zu Michelbach am Gasthaus zum Engel, und am 2ten Tage im Distrikt Kiß statt.

Gernsbach den 26. September 1842.

Großherzogl. Forstamt.
v. Kettner.

## Bau-, Nutz- und Brennholz-Versteigerung.

Am **Samstag** den 15. Oktober dieses Jahrs werden durch Bezirksförster Eichrodt folgende Holz-Sor-

timente aus Domainenwaldungen des Forstbezirks Kaltenbronn versteigert werden, und zwar in schicklichen Schlag-Abtheilungen:

1479 Stück tannene Sägklötze,
867 Stämme tannenes Bauholz,
13½ Klafter buchenes Scheitholz,
753¼ » » tannenes » »
909 » » Prügelholz.

Die Liebhaber hierzu können sich an genanntem Tage Morgens 10 Uhr auf dem Jagdhause Kaltenbronn einfinden, inzwischen aber die Schläge besichtigen.

Gernsbach den 1. Oktober 1842.

Großherzogl. Forstamt.
v. Kettner.

## Versteigerung der Dohlenbauten für die Eisenbahn.

Donnerstag den 13. künftigen Monats, Vormittags 9 Uhr, wird auf dem Gemeindehaus zu Sandweier, die Erbauung von 34, theils Gewölb- theils Deckeldohlen — wovon einige mit Roste — für die Eisenbahn in den Gemarkungen Niederbühl, Hauenebersteln, Oos und Sinzheim, in öffentliche Steigerung gegeben, wozu die Steigliebhaber hiemit eingeladen sind.

Pläne und Kosten-Ueberschläge können den 10ten, 11ten und 12ten künftigen Monats auf diesseitigem Büreau eingesehen werden.

Rastatt den 24. September 1842.

Großherzogl. badische Wasser- und Straßenbau-Inspektion.
Dreßler.

## Fässer-Versteigerung und Keller-Miethe.

Am Freytag den 14. laufenden Monats, Vormittags um 9 Uhr, werden bey unterzeichneter Verwaltung folgende, im Lyceums-Keller dahier gelagerte, gut erhaltene Weinfässer versteigert:

10 Lagerfässer von 35 bis 42 neue Ohmen haltend,
12 Lagerfässer von 5 bis 12 neue Ohmen haltend, darunter 10 Ovalfässer.

Diese sämmtlichen Fässer sind gut in Eisen gebunden und mit Faßlagern versehen. Dann

15 Führlingfässer von 201 bis 377 Maas haltend, nebst

verschiedenen sonstigen Keller-Geräthschaften.

An demselben Tage Vormittags, gleich nach abgehaltener Fässer-Versteigerung, wird der Verwaltungs-Keller unterm Lyceums-Gebäude dahier, auf die Dauer von 6 Jahren in Steigerung vermiethet, entweder im Ganzen oder in zwey Abtheilungen.

Keller und Fässer können indessen täglich eingesehen, so wie auch die nähern Bedingungen hinsichtlich der Keller-Miethe inzwischen bey unterzeichneter Stelle vernommen werden.

Rastatt den 3. Oktober 1842.

Großherzogl. Studienfonds-Verwaltung.
Oberle.

## Nochmalige Versteigerung des Gasthauses zum Ochsen in Illingen.

Da bey der ersten Versteigerung des dem hiesigen Bürger und Ochsenwirth Johann Bastian gehörigen zweystöckigten Wohngebäudes, des Gasthauses zum Ochsen sammt Schildgerechtigkeit, oben im Dorfe in der schönsten Lage an der Hauptstraße dahier gelegen, der Schätzungspreiß nicht erreicht wurde, so wird zufolge der richterlichen Verfügung vom 22. Juny dieses Jahrs Nro. 16,445. zur zweyten und letzten Versteigerung des genannten Gasthauses zum Ochsen hiermit Tagfahrt auf

Montag den 10. Oktober dieses Jahrs,
Mittags 1 Uhr,

auf dem Rathhause dahier anberaumt, wozu die Steigerungs-Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreiß auch nicht erlöst werden sollte.

Auswärtige Liebhaber haben ein gemeinderäthliches und amtlich beglaubigtes Vermögens-Zeugniß bey der Steigerung vorzulegen und einen rechtsgültigen Bürgen zu stellen.

Die Wohngebäulichkeit besteht wie folgt:

1) In einer zweystöckigten Behausung von Holz mit der Personal-Schildgerechtigkeit zum Ochsen, in allen Theilen gut gebaut, mit einem bequemen Seitengebäude, welches ebenfalls zur Gaststube dient;
2) Einer Brenn- und Backstube, nebst einem Lokal zur Wohnung hiebey;
3) Einer großen 4gäblichen Scheuer, neu erbaut von Holz, mit zwey Ställen und Schopf, nebst einer Tenne, unter einem Dach;
4) Vier Schweinställen nebst einem Futtergang;
5) 1½ Viertel Gras- und Baumgarten, nebst Hofraum, worauf die Gebäulichkeit steht.

Beschreibung und Plan der Gebäulichkeit liegen zur Einsicht der etwaigen Liebhaber auf dem Rathhaus dahier jeden Tag bereit.

Illingen den 26. September 1842.

Das Bürgermeister-Amt.
Heck.
vdt. Niklaus, Rathsschreiber.

## Liegenschafts-Versteigerung in Steinmauern.

Dem hiesigen Bürger und Taglöhner Dyonis Karle und dessen Ehefrau Martina geborne Köl-

mel werden in Folge richterlicher Verfügung vom 20. July dieses Jahrs Nro. 18,140., vom 27. July dieses Jahrs Nro. 18,636. und vom 28. July dieses Jahrs Nro. 18,637. die unten benannten Liegenschaften am

Mittwoch den 12. Oktober dieses Jahrs,
Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthaus zum Schiff dahier im Zwangswege öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreiß erreicht wird.

Anschlag.

1.
Eine einstöckigte hölzerne Behausung, nebst Scheuer und Stallung, oben im Dorfe, einerseits Johannes Jung Antons S., andernseits Johannes Fettig, hinten sich selbst mit Garten, vornen die Dorfstraße . 800 fl.

2.
12 Ruthen Pflanzgarten oben im Dorfe an der Altmurg, einerseits Johannes Jung Antons S., andernseits Karl Nold . . 140 fl

3.
Ohngefähr 15 Ruthen Garten bey der Kirche, einerseits Kirchenplatz, andernseits Michael Unser . . . . . 40 fl.

Steinmauern den 28. September 1842.

Das Bürgermeister-Amt.
Heitzmann.
vdt. Fettig, Rathsschreiber.

## Liegenschafts-Versteigerung in Steinmauern.

Dem hiesigen Bürger und Taglöhner Johannes Kambeitz und dessen Ehefrau Franziska geborne Müller werden in Folge richterlicher Verfügung vom 25. Februar dieses Jahrs Nro. 2352. die unten genannten Liegenschaften am

Mittwoch den 12. Oktober dieses Jahrs,
Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthaus zum Schiff dahier im Zwangswege öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreiß erreicht wird.

Anschlag.

1.
30 Ruthen Acker in der Au, einerseits Nikolaus Fritz, andernseits Hyazinth Kölmel 35 fl.

2.
30 Ruthen Acker im Oberzai, einerseits Peter Maier, andernseits Mathias Jung . 45 fl.

3.
1 Viertel Acker in dem Eichfeld, einerseits Bernhard Huck, andernseits Augustin Fettig 50 fl.

4.
30 Ruthen Acker in den Blontheilern, einerseits Damian Mußhafen, andernseits Johannes Götz . . . . . 40 fl.

5.
1 Viertel Acker im Eichfeld, einerseits Jakob Nold, andernseits Leo Fortenbacher 50 fl.

6.
20 Ruthen Acker in dem Hagenacker, einerseits Martin Lorenz, andernseits Nikolaus Mußhafen . . . . . 25 fl.

7.
1 Viertel Acker in dem Rheinfeld, einerseits Salis Kölmel, andernseits Martin Klein . . . . . 50 fl.

8.
1 Viertel Acker allda, einerseits Stanislaus Bohn, andernseits Franz Nold . . . 50 fl.

9.
30 Ruthen Acker in den Heckentheilern, einerseits Michael Nold, andernseits Peter Götz . . . . . 40 fl.

10.
30 Ruthen Acker in den Heckenstückern, einerseits Michael Nold, andernseits Johannes Wiegner . . . . . 40 fl.

11.
30 Ruthen Acker in den Blontheilern, einerseits Joseph Kölmel, andernseits Martin Götz . . . . . 45 fl.

12.
30 Ruthen Acker in den Heckenstückern, einerseits Meinrad Fettig, andernseits Stephan Nold . . . . . 40 fl.

13.
15 Ruthen Acker allda, einerseits Ferdinand Baumer, andernseits Stephan Nold . . 20 fl.

14.
20 Ruthen Acker in der Au, einerseits Joseph Kambeitz, andernseits Dorfgärten . 20 fl.

Steinmauern den 28. September 1842.

Das Bürgermeister-Amt.
Heitzmann.
vdt. Fettig, Rathsschreiber.

## Nutz- und Bauholz-Versteigerung.

Am Montag den 17. Oktober dieses Jahrs, Vormittags 9 Uhr, werden im hiesigen Stadtwalde

241 Stück Sägklötze und
360 Stämme Bauholz

gegen baare Zahlung öffentlich versteigert; wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Zusammenkunft auf dem Platze selbst statt findet.

Kuppenheim den 5. Oktober 1842.

Das Bürgermeister-Amt.
Karl Bernard.
vdt. Bernard.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

## Sägklötze-Versteigerung in Gausbach, Bezirksamts Gernsbach.

Am Samstag den 15. Oktober dieses Jahrs, Mittags 11 Uhr, werden dahier im Wirthshaus zum Waldhorn

1456 Stück Sägklötze zu 31,362 Kubikfuß,

in den Distrikten Brennwald und Winterhard des Gemeindewaldes zu Gausbach, an den Meistbietenden in drey Loos-Abtheilungen öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Gausbach den 28. September 1842.

Das Bürgermeister-Amt.
Merkel.
vdt. Hepting, Rathsschreiber.

## Sägklötze-Versteigerung in Langenbrand, Bezirksamts Gernsbach.

Am Dienstag den 11. Oktober dieses Jahrs, Vormittags 10 Uhr, werden im Wirthshaus zum Ochsen dahier

600 Stück tannene Sägklötze

aus dem hiesigen Gemeindswalde öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Langenbrand den 28. September 1842.

Das Bürgermeister-Amt.
Merkel.

## Liegenschafts-Versteigerung in Staufenberg, Bezirksamts Gernsbach.

Zur Versteigerung der zur Gantmasse des verstorbenen Christian Schenkel, N. S. dahier, gehörigen Liegenschaften ist gemäß richterlicher Verfügung vom 31. August dieses Jahrs Nro. 8213. Tagfahrt auf

Montag den 17. Oktober dieses Jahrs,
Nachmittags 2 Uhr,

im Wirthshaus zum grünen Baum dahier anberaumt, wozu die Steigerungs-Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, sobald der Schätzungspreiß oder darüber geboten wird.

Schätzungspreiß.

1.
Eine anderthalbstöckige Behausung, Scheuer und Stall unter einem Dach, mit Hofraithe, neben Nikolaus Schenkel und dem Schulgarten . . . . . 800 fl.

2.
10 Ruthen Acker in der Brunnwiese, einerseits Georg Jakob Grabenstätter, andernseits Andreas Müller's Wittwe . . . 18 fl.

3.
10 Ruthen Acker im Wolfloch, einerseits Nikolaus Schenkel, andernseits Christoph Kugel . . . . . 15 fl.

4.
10 Ruthen Acker im Mühlgraben, einerseits der Weg, andernseits selbst . . . . . 15 fl.

5.
20 Ruthen Acker auf dem Rohracker, einerseits Nikolaus Kunzmann, andernseits Georg Friedrich Schmeiser . . . . . 50 fl.

6.
10 Ruthen Acker hinterm Berg, einerseits Kinder erster Ehe, andernseits Jakob Füg 15 fl.

7.
24 Ruthen Acker im Querstein, einerseits Johann Lehmann, andernseits Michael Kugel . . . . . 80 fl.

8.
30 Ruthen Wiesen in der Winterwiese, einerseits Gemeindswald, andernseits Georg Friedrich Schenkel . . . . . 70 fl.

9.
1 Viertel Wiese auf der Brunnwiese, einerseits Martin Bender, andernseits mehrere Anstößer . . . . . 80 fl.

10.
20 Ruthen Reben im obern Vogelsand, einerseits Nikolaus Kugel, andernseits Georg Friedrich Schenkel . . . . . 40 fl.

11.
10 Ruthen Reben im Grundrain, einerseits selbst, andernseits Christian Kunzmann . 15 fl.

12.
20 Ruthen Reben daselbst, einerseits Martin Bender's Wittwe, andernseits Adam Bender . . . . . 50 fl.

13.
18 Ruthen Acker im Vogelsand, einerseits Martin Bender, andernseits Christian Schenkel . . . . . 60 fl.

14.
4 Ruthen Acker im Mühlgraben, einerseits selbst, andernseits Friedrich Schenkel . 10 fl.

15.
14 Ruthen Acker in der Grub, einerseits Michael Kugel, andernseits selbst . . . 15 fl.

16.
20 Ruthen Acker im Vogelloch, einerseits Jakob Bender, andernseits Christoph Rheinschmidt . . . . . 30 fl.

17.
30 Ruthen Acker im Garten, einerseits Christoph Kugel, andernseits selbst . . . . 40 fl.

18.
12 Ruthen Acker daselbst, einerseits Nikolaus Kugel, andernseits Adam Kunzmann 18 fl.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

19.

10 Ruthen Wiesen hinterm Berg, einerseits Jakob Füg, andernseits Kinder erster Ehe 40 fl.

20.

15 Ruthen Wiesen im Wörth, einerseits dem Bach, andernseits Kinder erster Ehe . . 60 fl.

21.

10 Ruthen Wiesen in der Brunnwiese, einerseits Georg Jakob Gräbenstätter, andernseits Andreas Müller's Wittwe . . . 25 fl.

22.

10 Ruthen Reben im Grundrain, einerseits Georg Zürn, andernseits selbst . . . 15 fl.

23.

30 Ruthen Reben im Heidenberg, einerseits Martin Kugel, andernseits Kinder erster Ehe . . . . . 70 fl.

24.

14 Ruthen Acker auf der obern Hub, einerseits Michael Schmeiser, andernseits Georg Friedrich Bender . . . . . 20 fl.

1651 fl.

Staufenberg den 16. September 1842.

Das Bürgermeister-Amt.

Schmeiser.

vdt. K. Müller.

## Güter-Versteigerung in Michelbach, Bezirksamts Gernsbach.

Nachdem bey der im Wochenblatte Nro. 33. und 38. dieses Jahrs auf Donnerstag den 29. September festgesetzten Zwangs-Versteigerung des Schusters Joseph Bastian dahier die nachbezeichneten Güterstücke nicht auf den Schätzungspreiß gesteigert wurden, so hat man Tagfahrt einer zweyten und letzten Versteigerung hiezu auf

Donnerstag den 20. Oktober dieses Jahrs, Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthaus zum Engel dahier anberaumt, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag um das sich ergebende höchste Gebot erfolge, wenn solches auch unter dem Schätzungspreiß bleiben würde.

Schätzungspreiß.

1.

22 Ruthen Acker im Rust, neben Kreuzwirth Götz und Lukas Bleier . . . . . 30 fl.

2.

14 Ruthen Acker allda, neben Ignaz Heberle und Michael Lust . . . . . 15 fl.

3.

10 Ruthen Acker am Silberrück, neben Johannes Bauer und Michael Rieger . . 7 fl.

4.

32 Ruthen Acker in der Heil, neben Stephan Rieger's Wittwe und Michael Weber . 40 fl.

5.

2 Viertel 29 Ruthen Acker im Rust, neben Genofeva Bittmann und Franz Heberle's Wittwe . . . . . 100 fl.

6.

38 Ruthen Acker in der Eben, neben Anton Tschan und Michael Rieger . . . . 35 fl.

7.

37 Ruthen Wiesen in der Michelbach, neben Wendelin Rieger und Anselm Hirth . 65 fl.

Michelbach den 30. September 1842.

Das Bürgermeister-Amt.

Rieger.

vdt. Weber, Rathsschreiber.

## Haus- und Güter-Versteigerung in Hörden, Bezirksamts Gernsbach

Dem Xaver Karcher, Bürger und Kohlenfuhrmann von hier, werden im Vollstreckungsweg für ein Eigenthum öffentlich versteigert:

Eine einstöckige Behausung, Scheuer und Stallung unter einem Dach, mit 10 Ruthen Hofraithe, oben im Dorfe an der Landstraße, neben Jakob Sailer's Wittwe und Nikolaus Lang;

13 Ruthen Ackerfeld auf dem Henkelacker, neben Martin Anselm und auf das Haus stoßend.

Die Vornahme der Versteigerung ist am Donnerstag den 20. dieses Monats, Abends 5 Uhr, im Wirthshaus zum goldenen Hirsch dahier, wozu die Steigerungs-Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreiß erreicht ist.

Hörden den 2. Oktober 1842.

Das Bürgermeister-Amt.

Krieg.

vdt. Eisen, Rathsschreiber.

# Privat-Nachrichten.

## Danksagung.

Allen schätzbaren Anverwandten und Freunden, welche die irdischen Ueberreste meiner zu frühe verstorbenen geliebten Gattin, Magdalena geborne Neumayer, zur Ruhestätte begleiteten, erstatte ich hiermit meinen herzlichen Dank.

Rastatt den 5. Oktober 1842.

Louis Valois, Drehermeister.

## Rheinische Dampfschiff-Fahrt.

# Kölnische Gesellschaft.

**Dienst zwischen Strasburg, Iffezheim und Köln, Düsseldorf und durch Verbindung bis Rotterdam, London, Amsterdam — Hamburg.**

---

**Vom 21. July an sind die Abfahrts-Stunden von Iffezheim täglich:**

**Rheinaufwärts:**
Morgens halb 8 Uhr,
" " halb 9 Uhr.

**Rheinabwärts:**
Vormittags halb 9 Uhr,
Nachmittags halb 1 Uhr.

Die Herren Passagiers Rheinabwärts gelangen denselben Tag mit beyden Schiffen nach Mainz.

Näheres bey dem

Iffezheim am 22. July 1842.

Agenten
Bürgermeister **Mungenast.**

---

### Literarische Anzeige.

Bey **Robert Binder** in Leipzig ist nunmehr **vollständig** erschienen und in der Hofbuchhandlung von **A. Knittel** in **Rastatt** zu haben:

## Geschichte Napoleons

**von der Wiege bis zum Grabe.**

Für alle Völker deutschen Sinnes und deutscher Zunge

**in Wort und Bild.**

Bearbeitet nach den anerkannt besten Quellen der deutschen und französischen Literatur

von

**C. T. Heyne.**

2 Bände in 18 Heften.

Mit vielen Abbildungen.

Preiß: { schwarz jedes Heft 15 kr., zusammen 4 fl. 30 kr.
{ kolorirt " " 18 kr., " " 5 fl. 24 kr.

☞ Von dieser **Napoleongeschichte** wurden binnen zwey Jahren **13,000** Exemplare abgesetzt; was läßt sich mehr zu ihrer Empfehlung sagen?!

---

**Weiters eingegangene milde Gaben für die Abgebrannten zu Markdorf im Seekreis:**

| | | |
|---|---|---|
| Von der Gemeinde Rastatt . . . | 167 fl. | 49 kr. |
| " " " " Durmersheim . | 11 " | 6 " |
| | 178 " | 55 " |
| Im Wochenblatte Nro. 38. | 210 " | 10 " |
| Summa | 389 " | 5 " |

Die Annahme von Beyträgen ist nun hiermit endlich geschlossen und der obige Betrag geht am nächsten Sonntag den 9. Oktober per Postwagen an die Unterstützungs-Kommission in Markdorf ab, deren Empfangs-Anzeige ich in diesem Blatte mittheilen werde.

Rastatt den 6. Oktober 1842.

**Birks.**

---

### Bekanntmachungen.

Dem verehrlichen Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mein seitheriges Logis bey Hrn. Blechnermeister Karl Lang an der Ankerbrücke verlassen habe und jetzt bey Hrn. Bäckermeister Johann Streb in der Poststraße wohne. Auch empfehle ich eine schöne Auswahl von seidenen und baumwollenen Regen- und Sonnenschirmen; alte Schirme tausche ich gegen neue ein und übernehme auch alle Reparaturen an denselben. Zugleich verfertige ich alle Sorten

von Horn=, Schildkrot= und Elfenbein=Kämmen in beliebigen Formen und zu den billigsten Preißen.

Rastatt den 6. Oktober 1842.

**Franz Commlosky,**
Kammmacher und Schirmfabrikant.

Kalte Pasteten von Rehwildpret sind im Vorrath bey mir zu haben, wovon halbe und Viertel abgegeben werden. Auf gefällige Bestellungen werden dieselben mit jeder beliebigen Füllsel, mit oder ohne Trüffeln, gefertiget.

**Louis Frank** in Rastatt.

Dem Seifensieder Johann Siebert in Rothenfels ist am Dienstag den 27. September Abends 11 Uhr ein junger Metzgerhund von weißer Farbe, mit rothen Ohren, rothen Flecken auf dem Rücken und langem Schweif, zugelaufen; der Eigenthümer kann diesen Hund bey demselben gegen Erstattung der Kosten in Empfang nehmen.

Ein wohl erhaltener Flügel ist um einen billigen Preiß entweder zu verkaufen, oder monatweise oder vierteljährig zu vermiethen. Nähere Auskunft giebt der Verleger.

Ein lediges Frauenzimmer in Rastatt empfiehlt sich in Fertigung von Couverten nach den neuesten Desseins und verspricht solide und billige Bedienung. Der Verleger giebt nähere Auskunft.

Eine Familie sucht Kostgänger mit dem Bemerken, daß auch ausser dem Haus Kost verabreicht werden kann. Der Verleger giebt nähere Auskunft.

Aus dem Heiligenfond in Plittersdorf sind 200 fl. in den Oberamtsbezirk Rastatt gegen gerichtliche Sicherheit auszuleihen, weßwegen man sich an den Heiligenfonds=Verrechner Martern Meisch in Plittersdorf wenden wolle.

400 fl. sind zu 4½ Prozent gegen gerichtliche Sicherheit in den Oberamtsbezirk Rastatt auszuleihen. Verleger sagt, bey wem.

Bey Lorenz Weber in Ottersdorf sind 100 fl. Pflegschaftsgeld gegen gerichtliche Sicherheit in den Oberamtsbezirk Rastatt auszuleihen.

400 fl. sind aus der Sparkasse des Oberamts Rastatt im Ganzen oder theilweise zu 5 Prozent auszuleihen.

## Vermiethungen.

**[Logis=Vermiethungen.]** In Nro. 56. der Herrengasse wird bis Ende dieses Monats zu ebener Erde eine Wohnung frey. Diese enthält: 3 Zimmer vornen auf die Straße stoßend, 1 Zimmer in den Hof gehend, nebst Kammer, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzremise.

Ebenso ist zu vermiethen in Nro. 28. am Ettlinger Thor ein Logis im zweyten Stockwerke, bestehend in 3 Zimmern nach der Straße zu, 2 geräumigen Zimmern nebst Alkov mit der Aussicht nach dem Gebirge, 2 Kammern, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzremise.

Hiezu Lusttragende wollen sich hierwegen an Kaufmann Chr. Zwiebelhofer dahier wenden.

In Nro. 180. sind der untere und obere Stock, jeder bestehend in 5 Zimmern, Küche, Speicher, Keller und Holzplatz, zu vermiethen und können am 23. Oktober bezogen werden.

Im Gasthaus zum Wagen sind im obern Stock 4 ineinander gehende tapezirte Zimmer an ledige Herren zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

In der Behausung des Hrn. Klaviermachers Chr. Gaiser sen. ist im obern Stock ein schönes auf die Hauptstraße gehendes meublirtes Zimmer an einen ledigen Herrn zu vermiethen, welches am 15. Oktober bezogen werden kann.

## Fruchtpreise.

| | In Durlach 1. Okt. | In Rastatt 6. Okt. |
|---|---|---|
| | Sester=Maas per Malter im Mittelpreis. | |
| Alter Kernen . . | 12 fl. 58 kr. | — fl. — kr. |
| Neuer Kernen . . | 14 fl. 10 kr. | 15 fl. 14 kr. |
| Neuer Waizen . . | 13 fl. 20 kr. | 15 fl. — kr. |
| Neues Korn . . | 8 fl. 15 kr. | 10 fl. 36 kr. |
| Neue Gerste . . | 8 fl. 15 kr. | 10 fl. 10 kr. |
| Gemischte Frucht . | — fl. — kr. | 11 fl. — kr. |
| Alter Haber . . | — fl. — kr. | 6 fl. 10 kr. |
| Neuer Haber . . | 6 fl. 7 kr. | 5 fl. 36 kr. |
| Welschkorn . . . | 12 fl. — kr. | — fl. — kr. |

Müller.

## Getreidepreise in Gernsbach am 3. Oktober.

| | |
|---|---|
| Sester=Maas per Malter im Mittelpreis. | |
| Spelz . . . . . | 6 fl. 50 kr. |
| Neuer Kernen . . . . . | 14 fl. 45 kr. |
| Neues Korn . . . . . | 11 fl. 30 kr. |
| Welschkorn . . . . . | 13 fl. 20 kr. |
| Gerste . . . . . | 9 fl. 56 kr. |
| Haber . . . . . | 6 fl. 44 kr. |
| Der Centner Heu . . . . | 2 fl. 20 kr. |
| 100 Bund Stroh . . . . | 25 fl. — kr. |

Ettlinger.

(Hierzu eine Beylage.)